

**OV Neuendettelsau
Kommunalwahlprogramm 2020**

Weil wir hier leben

setzen wir uns für eine intakte Umwelt und ein gutes soziales Miteinander ein. Alle Entscheidungen der Gemeinde sollen zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen, die die Lebensgrundlage künftiger Generationen sicherstellt. Wir stehen für die Verankerung eines Klimabewusstseins in allen Gesellschaftsbereichen. Wir unterstützen kulturelle und gesellschaftliche Vielfalt, dabei ist uns Inklusion eine Selbstverständlichkeit.

1. Klimafreundliche Kommune

Entscheidungen zum Klimaschutz werden meist auf nationaler Ebene getroffen. Zur Erreichung der Klimaschutzziele bedarf es allerdings eines enormen Beitrags der Städte, Kreise und Gemeinden. Unser Ziel ist:

- ein politischer Beschluss zur Erreichung kommunaler Klimaneutralität in Neuendettelsau
- Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes und Aktionsplanes für die Gemeinde.
- Wiederbelebung und Einbeziehung der Klimaallianz Neuendettelsau.

Energie einsparen

Ein Drittel des CO₂ Ausstoßes einer Gemeinde entsteht durch das Heizen. Unser Ziel ist:

- Unterstützung bei der energetische Modernisierung privater Gebäude durch einen externen kostenlosen Energieberater
- Öffentliche Gebäude sind, wie im Gemeinderat bereits beschlossen wurde, im Passivhausstandard zu errichten. Eine Aussetzung des Beschlusses wie beim Bauprojekt "Kindertagesstätte Froschlach" ist nicht akzeptabel. Zukünftige öffentliche Gebäude als Plusenergiehäuser zu errichten.
- Forcierung des Wechsels auf energiesparende, insektenfreundliche Straßenbeleuchtung.
- Ernennung eines externen Energiebeauftragten oder Energiemanagers zur Erstellung eines ganzheitlichen Konzeptes für die gesamte Gemeinde
- Gemeindeeigene Fahrzeuge mit herkömmlichen Verbrennungsmotoren durch verbrauchsarme, emissionsfreie Fahrzeuge zu ersetzen und Fahrten zu reduzieren.

Erneuerbare Energien stärken

Wir unterstützen den Erhalt der örtlichen Gemeindewerke und die Wertschöpfung vor Ort. Unser Ziel ist:

- eine Stromversorgung auf Basis 100% erneuerbarer Energien aus den Gemeindewerken.
- Photovoltaik-Anlagen auf allen öffentlichen Gebäuden
- Investitionen in den Ausbau erneuerbarer Energien und Kraft-Wärme Kopplung

Mobilität

In Deutschland ist der Straßenverkehr für über 20% der Treibhausgasemissionen verantwortlich und verursacht Belastungen mit Feinstaub, Schadstoffen und Lärm. Unser Ziel ist:

- Ein sicheres, flächendeckendes Fuß- und Radwegenetz in Neuendettelsau.
- Verkehrsberuhigung durch Tempo 30 auf allen innerörtlichen Straßen.
- Wir unterstützen das Aktionsbündnis Verkehrswende mit seinen Forderungen.
- Engmaschiges Angebot an Bus- und Bahnverbindungen, auch abends und am Wochenende, ergänzt durch moderne, alternative Beförderungsformen.
- Carsharing Angebote.

2. Aktiver Umwelt- und Artenschutz

Die zunehmende Versiegelung führt zu einem Verlust von Lebensräumen für Tiere und Pflanzen, Erholungs- und Naturerlebnisräume für Menschen und verschärft die regionale Hochwassersituation. Unser Grundwasser wird weiterhin durch den Einsatz von Pestiziden, Austrag von tierischen Substraten und unbedachten Chemikalien- und Medikamenteneinsatz stark belastet.

Unser Ziel ist aktiver Umweltschutz in der Gemeinde Neuendettelsau, durch

- den Beschluss zu einer maßvollen, ganzheitlichen und zielgerichteten Ortsentwicklung, welche sich auch in der Bauleitplanung widerspiegelt.
- Baugebiete werden nur auf Grund, den die Gemeinde zuvor erwerben konnte, und unter der Maxime der äußersten Zurückhaltung der Versiegelung ausgewiesen. Dieses ist als Energieplus Siedlung zu errichten
- Entwicklung nachhaltiger Bauleitplanung im Hinblick auf den Klimawandel
- keine Erweiterung des Gewerbegebietes
- Fortschreibung eines Grünordnungsplanes
- Baumschutzverordnung
- Unterstützung des Umwelt- und Artenschutzes auf Privatgrundstücken
- Einen politischen Beschluss zur Entwicklung von Neuendettelsau zur plastikfreien Gemeinde.
- Verbot der Anwendung von Glyphosat und Neonicotinoide auf verpachteten Flächen.
- Eindämmung von Lichtsmog
- Reduktion des Einsatzes von Streusalz und Nutzung von alternativen Streumitteln auf Gehwegen.
- Emissionsschutz vor den Auswirkungen der A6 und erst recht im Hinblick auf den weiteren Ausbau.

3. Gesellschaft und Soziales

Arbeits- Wohn und Lebenssituation sind entscheidende Faktoren für das soziale Klima in unserer Gemeinde. Unser Ziel ist eine bürgernahe, aktive und lebendige Gemeinde, durch

- Errichtung und Unterhaltung eines Bürgerhauses/ Bürgertreffs für alle Generationen.
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum mit alternativen Wohnformen.
- Förderung genossenschaftlichen Wohnungsbaus.
- Unterstützung des Projektes Fair Trade Kommune durch konsequenten Einkauf fair gehandelter Produkte durch die Gemeinde.
- Wertschätzung und Unterstützung von Bürgerengagement und aktives Informations- und Beratungsangebot
- Große Transparenz kommunaler Entscheidungen und zeitnahe Veröffentlichung der gemeindlichen Sitzungsprotokolle.

Grund- und Mittelschule

Gute Bildung unserer Kinder und gut ausgestattete Schulen haben für uns Priorität. Unser Ziel ist eine Grund- und Mittelschule in einem klimaneutralen baulichen Zustand mit optimalen

raumklimatischen Verhältnissen und attraktiven Raumangeboten, die den Rahmen für gutes Lernen und guten Unterricht bietet.

Aus Gründen der Nachhaltigkeit sprechen wir uns gegen einen Neubau der Grund- und Mittelschule an der H.-v.-Bezzel-Straße aus und plädieren für den Ausbau der Schule am jetzigen Standort, denn

- bestehende Gebäudeteile können entkernt und energetisch optimiert wieder verwendet werden.
- die vorhandenen Turnhallen und Sportanlagen können weiter genutzt werden und damit wird ein Neubau einer weiteren Turnhalle unnötig.
- die Verkehrsbelastung in der Hermann-von-Bezzel-Straße, der Neuwiesenstraße und der Rampenstraße können vermieden werden.
- das bereits gemeindeeigene Grundstück am bestehenden Schulstandort ist größer als das an der H.-v.-Bezzel-Straße.
- der nicht unerhebliche CO₂ Ausstoß bei der Herstellung der Bauteile für einen Schulneubau unterbleibt.